

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/51548/1561824/terminhinweis-pressekonferenz-19-februar-2010-vorstellung-referat-hilfe-fuer-journalisten-in-not> abgerufen werden.

Reporter ohne Grenzen e.V.

Terminhinweis Pressekonferenz 19. Februar 2010:
Vorstellung Referat "Hilfe für Journalisten in Not"
neue Büroräume
von Reporter ohne Grenzen in Berlin

15.02.2010 - 12:28 Uhr, Reporter ohne Grenzen e.V.

Berlin (ots) - Berlin (ots) - Die deutsche Sektion von Reporter ohne Grenzen (ROG) hat seit Beginn dieses Jahres ihre Unterstützung für Journalisten in Not ausgebaut. Der weltweit steigenden Zahl von Medienschaffenden, die aufgrund ihrer Arbeit verfolgt werden, möchten wir fortan verstärkt Hilfe anbieten. Unsere neue Referentin für Migrationsrecht, Flüchtlingsarbeit und Nothilfe wird diese Arbeit koordinieren.

Mindestens 157 Journalisten mussten im vergangenen Jahr ihre Heimatländer verlassen, weil ihr Leben oder ihre Freiheit bedroht wurde. Aus repressiven Staaten wie dem Iran oder Sri Lanka ist die Flucht besonders massiv. Der neue Arbeitsbereich wurde mit Geldern aus dem Roland Berger Preis für Menschenwürde möglich gemacht. ROG erhielt die Auszeichnung im vergangenen Jahr für den weltweiten Einsatz für Pressefreiheit und den Schutz verfolgter Journalistinnen und Journalisten.

Zur Vorstellung der Schwerpunkte und Ziele unserer Hilfe für Journalisten in Not laden wir Sie zu einer Pressekonferenz ein. Gleichzeitig bietet der Termin für Sie Gelegenheit, unsere neuen Geschäftsräume nahe der Jannowitzbrücke - in direkter Nachbarschaft zur chinesischen Botschaft - zu besichtigen.

Am: Freitag, 19. Februar 2010
Um: 10.30 Uhr
In der: Brückenstraße 4, 10179 Berlin
Anfahrtsskizze unter:
<http://www.reporter-ohne-grenzen.de/kontakt.html>

Teilnehmer:

- Jean-François Julliard, Generalsekretär internationales Sekretariat Reporter ohne Grenzen
- Dr. Michael Lindenbauer, UNHCR-Vertreter für Deutschland und Österreich,
- Prof. Dr. h.c. Roland Berger, Gründer und Kuratoriumsvorsitzender der Roland Berger Stiftung,
- Alexandra Tryjanowski, Referentin für Migrationsrecht, Flüchtlingsarbeit und Nothilfe deutsche Sektion Reporter ohne Grenzen,
- Dr. Michael Rediske, Vorstandssprecher deutsche Sektion Reporter ohne Grenzen (Moderation)

Die Teilnehmer stehen im Anschluss an die PK für Interviews zur Verfügung.

Damit wir besser planen können, bitten wir Sie, Ihr Kommen kurz per E-Mail an presse@reporter-ohne-grenzen.de zu bestätigen.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Reporter ohne Grenzen
Anja Viehl
Pressearbeit
presse@reporter-ohne-grenzen.de
www.reporter-ohne-grenzen.de
T: +49 (0)30 202 15 10 - 16
F: +49 (0)30 202 15 10 - 29

Originaltext:

Reporter ohne Grenzen e.V.

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/51548/reporter-ohne-grenzen-e-v>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_51548.rss2